

Die Kulturbehörde nimmt zu dem Antrag CDU Drs 20-0363 wie folgt Stellung:

Die Direktion der Stiftung Helms-Museum hat ihre Bereitschaft erklärt, an einem gemeinsamen Arbeitsprojekt mit den genannten Institutionen mitzuwirken.

Die IBA Hamburg unterstützt den Wunsch, das Wachhaus für genannte Zwecke zu erhalten, sofern die Projektentwicklung insgesamt damit nicht gefährdet wird.

Das Süderelbeearchiv ist daran interessiert, die konzeptionelle und inhaltliche Gestaltung des ehemaligen Wachhauses der Röttiger Kaserne zu erarbeiten. Zu Traditionsvereinen der ehemals in der Röttiger Kaserne beheimateten Einheiten bestehen seitens des Süderelbeearchivs indirekte Kontakte durch einen ehemaligen Personalstabschef der Röttiger Kaserne, der aktiv im Süderelbeearchiv mitarbeitet.

Nach eingehender Prüfung einschließlich Ortsbesichtigung kommt das Denkmalschutzamt zu der Einschätzung, dass die Kasernenanlage aufgrund baulicher Reduzierung auf ca. 40 % der ursprünglichen Anlage und starker Veränderungen nicht denkmalwürdig ist. Dennoch wären der Erhalt und die teilweise Nutzung für kulturelle Zwecke zu begrüßen.

Entsprechend dem beschlossenen Antrag geht die Kulturbehörde davon aus, dass die Initiative hierfür vom Vorsitzenden der Bezirksversammlung ausgeht.

gez. Schulz

f.d.R.

Möller